

acrevis Vorsorge expert 80

Anlagen in der Strategie "Vorsorge expert 80" der acrevis Bank AG werden mehrheitlich durch Exchange Traded Funds (ETF) und Indexfonds getätigt, wobei mindestens 2% Liquidität bei acrevis gehalten wird. Die Aktienquote beträgt maximal 80%.

ETFs wie auch Indexfonds haben das Ziel, einen Index kostengünstig nachzubilden. Während ETFs an der Börse gehandelt werden, sind Indexfonds als konventionelle Fonds aufgelegt. Die acrevis ist bestrebt mit einer optimalen Aufteilung der Anlageklassen (Asset Allocation) eine attraktive Rendite zu erzielen.

Die Investitionen unterliegen den Anlagevorschriften der Liberty-Vorsorgestiftung und der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV2).

Unsere moderne Vorsorgelösung zeichnet sich dadurch aus, dass die Vorsorgenehrenden ihr Kapital selbstbestimmt und individuell anlegen können. Zudem können sie von Steuervorteilen profitieren. Dabei ist acrevis selbst die Depotbank für alle unsere Wertschriftenlösungen im Vorsorgebereich – verlässlich, sicher, persönlich und regional verankert.

Historische Wertentwicklung «acrevis Vorsorge expert 80»*



Jahr	Performance ¹⁾	Volatilität
2016	5.5%	11.8%
2017	16.9%	6.2%
2018	-10.0%	11.1%
2019	23.3%	8.9%
2020	6.1%	21.1%
2021	17.9%	9.2%
2022	-13.9%	14.4%
2023	8.4%	8.8%
2024	13.7%	8.5%
2025	5.9%	13.6%

*per 30.06.2025

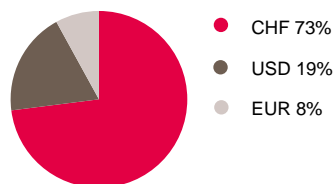
1) vor Gebühren

Aufteilung der Anlageklassen (Asset Allocation)

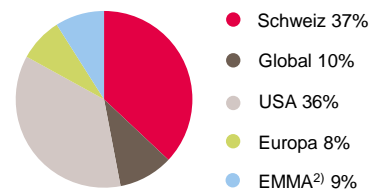
Anlageklassen



Währungen



Märkte



2) Abkürzung für Emerging Markets bzw. Schwellenländer.

Die grössten Positionen

Instrument	Valorenummer	Anlageklasse	Währung	TER gewichtet	Anteil
UBS ETF S&P 500 UCITS hedged CHF	33079304	Aktien	CHF	0.06%	26.5%
iShares Core SPI ETF	23793565	Aktien	CHF	0.02%	16%
Vanguard S&P 500 UCITS ETF	18575508	Aktien	USD	0.01%	10%